

**Pflanzenschutzmittel** (Wirkstoffe + PSM-Produktbeispiele) → erlaubt gemäß § 17 PflSchG für Flächen der Allgemeinheit im Anwendungsgebiet **„Sportplatz (Kat. 6)“** in der Kultur **„Rasen“**

## Fungizide

(Quelle: BVL 03-2024, PSM-Zulassungsstand: Apr. 2024)

Kultur/ Objekt	Schadorg./ Zweckbest.	Wirkstoff Frac = Resistenzgruppe Wirk = Wirkung (s=systemisch, ts=teilsyst., K= Kontakt)	PSM-Produkte (Beispiele) A-Z Zulassungsnummer und Datum Zulassungsende (AF=Aufbrauchfrist)	Anwendungstechnik	Auflagen (§17) und Anwendungsbe- stimmungen (Auszug)
Rasen	Schneeschnitzel, Dollarflecken	Kaliumphosphonat Frac: 33 Wirk: s	<b>Alginure Ascophos, Frutogard</b> 007839-, 30.09.24	4-6 l/ha in mind. 400 l Wasser max. 4x, Abstand 7 - 14 Tage	<b>NW802</b> SF251 SF252 SF275-21RA
Rasen	Schneeschnitzel, Dollarflecken	12,5g/l Fluopyram, Frac: 7 Wirk: s 12,5 g/l Trifloxystrobin Frac: 11 Wirk: ts	<b>Exteris Stressgard</b> 008376-00, 31.01.25	Spritzen 10 l/ha in 200-600 l/ha Wasser max. 2x, mind. 14-28 Tage	NW 606 (15m), NW 605-1
Rasen	Schneeschnitzel, Schwarzbeinigkeit, Rost, Blattflecken, Anthracnose, Brown Patch	500 g/kg Azoxystrobin Frac: 11 Wirk: ts	<b>HERITAGE</b> 026488-00, 31.12.25	Spritzen 0,5 kg/ha in 800-1000 l Wasser max. 4x, mind. 14 Tage	<b>NW 802</b> NW 607-01 SF 251
Rasen	Schneeschnitzel Anthraknose Rotspitzigkeit	125 g/l Fludioxinil Frac: 12 Wirk: K	<b>Medallion TL</b> 008105-00, 15.06.26	Spritzen 3 l/ha in 125-500 l Wasser max. 4x, mind. 14 Tage	<b>NW 802</b> NW 605-1 NW 606
Rasen	Auflaufkrankheiten (zur Befallsminderung)	100g/kg Pythium oligandrum M1 Frac: - Wirk: K	<b>Polyversum</b> 008470-00, 30.04.2025	0,125 kg/ha Saatgutbehandlung max. 1x	
Rasen	Dollarflecken Schneeschnitzel	100 g/l Mefentrifluconazole Frac: G1 (3) Wirk: s	<b>Revystar</b> 00A275-00/02-002, 20.03.30	1,5 l/ha in 400-600 l/ha Wasser max. 2x, mind. 28 Tag(e)	NW605-1 NW606 (5m) <b>NW802</b> SF251 SF252 SF275-21RA VA263-1 (keine Rückenspritze)
Rasen in etablierten Beständen	Dollarflecken Schneeschnitzel	267 g/kg Boscalid Frac: 7 Wirk: s  67 g/kg Pyraclostrobin Frac:11 Wirk: ts	<b>Signum</b> 025483-00, 15.09.26	Spritzen 1,5 kg/ha in max.1000 l Wasser max. 2x, mind. 14 Tage	NW 605 NW 606 XX005

Rasen	Schneeschnitzel, Dollarflecken, Rhizoctonia, Typhula-Fäule, Anthraknose, Blattfleckenkrankheit, Fusarium, Leptosphaerulina australis, Curvularia, Bipolaris	941 g/kg Cerevisane Frac: - Wirk: K	<b>ROMEO</b> 00A144-00/02-003, 23.04.2031	0,75 kg/ha in 500-1000l Wasser max.25x, alle 7 Tage	SF 251 SF 252
Rasen	Dollarflecken-Krankheit Echte MehltauPilze	130 g/kg Bacillus amyloliquefaciens Stamm FZB24 Frac: BM02 Wirk: K	<b>TAEGRO</b> 00A461-00/04-003, 01.06.2033	Spritzen 0,37 kg/ha in 500-1.000 l/ha Wasser max. 10x alle 7 Tage	SF 251 SF 252
Rasen	Dollarflecken, Schneeschnitzel, Gräser-Anthraknose	969,8 g/kg Bacillus amyloliquefaciens Stamm QST 713 Frac: BM02 Wirk: K,s	<b>Harmonix Turf Defense</b> 00A723-00/00, 30.04.2024	Spritzen 25 l/ha in 200 bis 600 l/ha Wasser max. 10x Abstand 7 bis 14 Tage	SF251 SF252

## Herbizide

Rasen (nicht im Ansaatjahr)	Zweikeimblättrige Unkräuter	2,4-D + Dicamba	<b>Compo Floranid Rasendünger Plus Unkrautvernichter</b> 027821, 31.12.24	Streuen 300 kg/ha 1 Anw.	<b>NW 802</b> SF252 SF259
Rasen (nicht im Ansaatjahr)	Zweikeimblättrige Unkräuter	2,4-D + Dicamba	<b>Substral Rasendünger mit Unkrautvernichter</b> 060122, 31.12.26	Streuen 20 g/m <sup>2</sup> 1 Anw.	<b>NW 802</b> SF252, 259
Rasen (nicht im Ansaatjahr)	Zweikeimblättrige Unkräuter	Clopyralid + Fluroxypyr + MCPA	<b>HAKSAR Ultra 260 EW</b> 008675, 31.05.25	spritzen; 3,5 l/ha in 200-500 l Wasser 1 Anw.	<b>NW 802, NW 605-1,</b> NW 606(10 m), VA263 SF2251, 252 SF276-28RA, SF278-2RA
Rasen (nicht im Ansaatjahr)	Zweikeimblättrige Unkräuter	2,4-D + Dicamba + MCPA + Mecoprop-P	<b>DICOTEX, CELAFLORE RASEN- UNKRAUTFREI WEEDEX, ETISSO</b> Rasen Unkraut-frei perfekt 005747- , 15.05.26	<b>Einzelflächen</b> spritzen, mit <b>rückentragbarem Spritzgerät;</b> 100 ml in 10 l Wasser/100 m <sup>2</sup> 1 Anw.	<b>NW 802</b> SF252, SF254, <b>SF255,</b>
Rasen (nicht im Ansaatjahr)	Zweikeimblättrige Unkräuter (ausgen: Spitz- Wegerich, Wiesen-Löwenzahn, Gemeine Braunelle)	480g/l Dicamba	<b>BANVEL 480 S</b> 00A076-00, 31.12.26 Verlängerung erwartet	Spritzen 0,375 l/ha in 200-400l Wasser/ha; 1 Anw.	SF251 SF252



Rasen	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter	2,45 g/l Florasulam + 98 g/l Fluroxypyr	<b>Overtake</b> 00B213-00/00-002, 31.12.2025	Spritzen 2 l/ha in 200 - 400 l Wasser/ha 1 Anw.	SF251 SF252 NT103-1 (90% auf 20 m oder Rückenspritze) NW609-2 (5m oder Rückenspritze)
Rasen (nicht im Ansaatjahr)	Moose	Eisen-II-Sulfat	<b>COMPO Floranid Rasendünger mit Moosvernichter</b> 006275, 31.08.24	Streuen, 30 g/m <sup>2</sup> 2 Anw. (Abstand 40 Tage)	<b>NW 801</b>
im begründeten Einzelfall: Rasen, vor Neuansaat	Zweikeimblättrige Unkräuter, Einkeimblättrige Unkräuter	360 g/l Glyphosat	<b>Roundup Ultra u.a.</b> 025937- 026923- <b>044142-</b> 072389- (z.B. Durano) Zulassungsende: 15.12.2024	Spritzen ( <b>nur als Teilflächenbe- handlung möglich!</b> ); 4l/ha in 100-500l/ha Wasser 1 Anw. (gilt für alle Zul.-Nr.) 072389- : spritzen, mit nachfolgendem Umbruch	SF 251, 252, 245-02  <b>NICHT in WSG, NaturschutzG., FFH- Gebieten ...!</b>
		480 g/l Glyphosat	<b>Roundup PowerFlex</b> Tender GB Forte 006149- , 15.12.24	Spritzen ( <b>nur als Teilflächenbe- handlung möglich!</b> ); 3,75 l/ha in 100-400 l Wasser 1 Anw.	SF252, SF254, <b>SF255</b>  <b>NICHT in WSG, NaturschutzG., FFH- Gebieten ...!</b>
		540 g/l Glyphosat	<b>Credit Xtreme</b> 00A370-00-, Zulassungsende: 15.12.2024	Spritzen ( <b>nur als Teilflächenbe- handlung möglich!</b> ); 3,33 l/ha in 100-400 l Wasser 1 Anw.	SF 251, 252,  <b>NICHT in WSG, NaturschutzG., FFH- Gebieten ...!</b>

## Insektizide

Rasen	Erdräupen	100 g/l Lambda- Cyhalothrin	<b>Karate Zeon, KUSTI</b> 024675-00, 31.09.24 N, Xn, B4	spritzen 0,075 l/ha in 400-600l Wasser max.2x, mind. 10 Tage	<b>NW 802</b> NW 607-1 NT 108 SF 251, SF 252
-------	-----------	--------------------------------	---	---	---

## Wachstumshemmer

Rasen	Einjähriges Rispengras zur Verminderung der Blühneigung Stauchen	84,8 g/l Prohexadion	<b>Regalis Plus</b> 007727-00, 31.12.24 Xi, B4	spritzen 0,75 – 1,5 kg/ha in 300-600 l Wasser max. 4x max. Mittel/Jahr: 3 kg/ha	<b>NW 802</b> SF252 SF251
Rasen	Halmverkürzung	103,5 g/l Trinexapac	<b>PRIMO MAXX II</b> 008361-00/02-002, 15.12.2025	spritzen 2,4 l in 300-1000l Wasser max. 4x, 7-14 Tage	<b>NW 802</b>

### Wichtige zusätzliche Codes und Anwendungsbestimmungen (Auszug aus der BVL-Liste für Flächen der Allgemeinheit und den PSM-Anwendungsbestimmungen)

NW605-1 NW607-1	"... Verlustmindernde Geräte ..." → Abstände zu Oberflächengewässern, je nach PSM und Anwendung: z.B. NW 605-01: z.B. 50% 5m, 75% 1m, 90% 1m      NW 607-1: z.B. 50% 10m, 75 % 5m, 90 % 5m
NW606	Ein Verzicht auf den Einsatz verlustmindernder Technik ist nur möglich, wenn bei der Anwendung des Mittels mindestens unten genannter Abstand zu Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführende, aber einschließlich periodisch wasserführender Oberflächengewässer - eingehalten wird. Zu widerhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden. <i>Je nach Produkt z.B. 5 m (Revystar)</i>
NW609-2	Auszug: Abstand 5 m zu Oberflächengewässer oder verlustmindernde Geräte.
NW701	Siehe dort ... „Zwischen behandelten Flächen mit einer Hangneigung von über 2 % und Oberflächengewässern bewachsener Randstreifen ... Mindestbreite von 10 m ...“.
NW801	Drän- und Oberflächenwasser von behandelten Funktionsflächen (Greens und Abschläge) sind in Auffangsysteme mit ausreichender Kapazität und nicht unmittelbar in Gewässer abzuleiten.
NW802	Keine Anwendung auf Funktionsflächen mit künstlichem Schichtaufbau des Oberbodens und oberflächennahem Drainagesystem (z. B. auf Sportplätzen, Greens und Abschlagen auf Golfplätzen), es sei denn abfließendes Drän- und Oberflächenwasser wird in Auffangsysteme mit ausreichender Kapazität und nicht unmittelbar in Gewässer abgeleitet.
NT103-1	Auszug: wenn kein ausreichender Anteil an Kleinstrukturen: 90% verlustmindernde Technik auf 20 m oder Rückenspritze.
NT108	Bei der Anwendung des Mittels muss ein Abstand von mindestens 5 m zu angrenzenden Flächen (ausgenommen landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, Straßen, Wege und Plätze) eingehalten werden. Zusätzlich muss die Anwendung in einer darauffolgenden Breite von mindestens 20 m mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, ...
SF243	Nutzung behandelte Rasenfläche als Spiel- und Liegewiese erst nach dem nächsten Schnitt.
SF245-01	Behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Spritzbelages wieder betreten.
SF 245-02	Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.
SF251	Während der Behandlung und bis zum Abtrocknen des Spritzbelages ist sicherzustellen, dass sich keine unbeteiligten Personen unmittelbar neben oder auf der zu behandelnden Fläche aufhalten.
SF252	Die Öffentlichkeit ist in geeigneter Weise (z. B. durch das Aufstellen von Warnschildern vor Ort während und bis mindestens 48 h nach der Anwendung) über den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu informieren.
SF254	Während der Anwendung ist sicherzustellen, dass sich außer dem Anwender keine weiteren Personen in einem Abstand von mindestens 3 m von der behandelten Fläche oder auf der zu behandelnden Fläche aufhalten.

SF255	Die behandelten Flächen sind für 48 h mit geeigneten Maßnahmen abzusperren.
SF275-21RA	Es ist sicherzustellen, dass bei Nachfolgearbeiten/Inspektionen mit direktem Kontakt zu den behandelten Pflanzen/Flächen innerhalb von 21 Tagen nach der Anwendung in Rasen lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk getragen werden.
SF276-28RA	Es ist sicherzustellen, dass bei Nachfolgearbeiten/Inspektionen mit direktem Kontakt zu den behandelten Pflanzen/Flächen innerhalb von 28 Tagen nach der Anwendung in Rasen lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk sowie Schutzhandschuhe getragen werden.
SF278-2RA	Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 2 Tagen nach der Anwendung in Rasen auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei sind lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk sowie Schutzhandschuhe zu tragen.
SF259	Es ist sicherzustellen, dass sich während der Anwendung, bis zur nächsten Bewässerung und anschließendem Abtrocknen keine unbeteiligten Personen auf der zu behandelnden Fläche aufhalten.
VA263	Keine Anwendung des Pflanzenschutzmittels mit handgeführten Geräten.
VA263-1	Keine Anwendung des Pflanzenschutzmittels mit handgeführten Geräten im Freiland.
XX002	Während der Anwendung ist sicherzustellen, dass sich keine Personen unmittelbar an oder auf der zu behandelnden Fläche aufhalten.
XX005	Es ist dafür Sorge zu tragen, dass unbeteiligte Dritte bei der Ausbringung/Handhabung des Pflanzenschutzmittels nicht exponiert werden.

**Genehmigungen für Flächen, die für die Allgemeinheit bestimmt sind, sind grundsätzlich hier zu finden:**

[https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04\\_Pflanzenschutzmittel/Flaechen\\_Allgemeinheit.html?nn=11031326](https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04_Pflanzenschutzmittel/Flaechen_Allgemeinheit.html?nn=11031326) (www.bvl.de → Pflanzenschutzmittel → Aufgaben im Bereich Pflanzenschutzmittel → Zulassung von Pflanzenschutzmitteln → Zugelassene Pflanzenschutzmittel → Genehmigungen für Flächen, die für die Allgemeinheit bestimmt sind)